



George-Marshall-Gesellschaft (e.V.) , Main-Taunus-Kreis
Dr. Johannes Latsch, Am Kreishaus 1-5, D-65719 Hofheim a. Ts

Hofheim, 12. Dezember 2014

Luftwaffe im roten Abendkleid

„Christmas Dreams in MTK“: Marshall-Gesellschaft lud zu Air-Force-Konzert nach Kelkheim ein

Vor voll besetztem Saal ist das Orchester der US-Luftwaffe in der Stadthalle Kelkheim auf Einladung der George-Marshall-Gesellschaft aufgetreten. Wie der Gesellschaftsvorsitzende, Landrat a. D. Berthold Gall, mitteilt, war die „Concert Band“ der „US Air Forces in Europe“ zum mittlerweile dritten Mal zu Gast im Main-Taunus-Kreis. Er nannte den Abend unter dem Titel „Christmas Deams in MTK“ (Weihnachtsträume im MTK) ein „beeindruckendes Beispiel deutsch-amerikanischer Nähe und Freundschaft“.

Mit Unterstützung der Stadt spielte die Band zum mittlerweile zweiten Mal in Kelkheim. Bereits 2013 trat sie dort auf; 2010 hatte das Orchester sie in der Stadthalle Eschborn gastiert.

Die rund 45 Musiker unter der Leitung von Oberstleutnant Michael Mench und Leutnant Thomas Gamboa boten einen Mix aus weihnachtlichen Traditionals, klassischer Musik, Pop, Swing und Rock. Begeisterung beim Publikum lösten unter anderem die Soloauftritte der Sängerin Jill Diem aus. In rotem Abendkleid vermittelte die Frau aus Minnesota mit dem Dienstgrad Feldwebel ein ungewohntes Bild der Luftwaffe.

Stationiert ist die „USAFE Concert Band“ in der Nähe von Kaiserslautern. Neben zeremoniellen Auftritten in den Luftwaffeneinheiten will sie mit öffentlichen Konzerten in ganz Europa die Verbindungen der US-Streitkräfte zu der Bevölkerung in den Gastländern fördern.

Das Konzert sei Anlass zu persönlichen deutsch-amerikanischen Begegnungen gewesen, berichtet Gall. Unter den Gästen waren neben deutschen und amerikanischen Bürgern aus dem Main-Taunus-Kreis auch hochrangige Vertreter der amerikanischen und der deutschen Streitkräfte – unter anderem die Wiesbadener Garnisonskommandeurin Oberst Mary Martin, der Wiesbadener Air-Force-Kommandeur Oberst Philip Hamilton und der Chef des Landeskommandos Hessen der Bundeswehr, Brigadegeneral Eckart Klink.

Die „George-Marshall-Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung der deutsch-amerikanischen Beziehungen und der Kreispartnerschaft MTK-Loudoun“ wurde initiiert vom Main-Taunus-Kreis, der eine Partnerschaft mit Loudoun County bei Washington D.C. unterhält. Dort verbrachte der frühere US-Außenminister Marshall seine letzten Lebensjahre, der Initiator des Wiederaufbauprogramms in Westeuropa nach dem Zweiten Weltkrieg („Marshall-Plan“). Informationen gibt es auf der Website www.george-marshall-gesellschaft.org.

Geschäftsstelle

Main-Taunus-Kreis, Dr. Johannes Latsch, Am Kreishaus 1-5, D-65719 Hofheim a. Ts.
Tel. +49 (0)6192 201-1331, Fax +49 (0)6192 201-1721

E-Mail: info@george-marshall-gesellschaft.org, Web: www.george-marshall-gesellschaft.org

Bankverbindung

Taunus Sparkasse Kto. 2216671, (BLZ 512 500 00)
Nassauische Sparkasse Kto. 277002457, (BLZ 510 500 15)